

**Weitere Strategie und Umstrukturierung im Bereich der Beratung und Betreuung von Geflüchteten in Unterkünften ab 2025**

**Änderung der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms**

**Umsetzung des Eckdatenbeschlusses 2026**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17054**

**Neufassung vom  
31.10.2025  
Deckblatt Seite 1**

**Beschluss des Sozialausschusses vom 13.11.2025 (VB)**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Wie in der Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses am 28.10.2025.

**II. Antrag der Referentin**

- 1.1. Den unter Ziffer **2** genannten Einsparmaßnahmen für die Asylsozialbetreuung wird zugestimmt.
- 1.2. Der interimsmäßigen Trägerauswahl unter Ziffer **3.1** zum Personalerhalt im Rahmen der Hotelübergänge in neue Unterkünfte bis zum Abschluss der Umstrukturierung der Asylsozialbetreuung wird zugestimmt.
- 1.3. Das Sozialreferat wird beauftragt, im Rahmen des zur Verfügung stehenden Haushaltssatzes und der unter Ziffer 3 dargestellten Personal- und Sachausstattungen die Asylsozialbetreuung einmalig im Jahr 2025 für Projektverlängerungen i. H. v. 380.054 € sowie für Ersatzstandorte für die Hotelunterbringung i. H. v. 845.708 € durch Umschichtungen innerhalb des Produkts 40315600, Innenauftrag 603900205, zu bezuschussen. Eine Berichterstattung über die ausgereichten Zuschüsse erfolgt mit dem Beschluss über die Zuschussnehmerdatei 2026.
- 1.4. Das Sozialreferat wird beauftragt, den zur Vermeidung eines Defizits notwendigen Stellenbesetzungsstopp für das Jahr 2025 mit den Bewilligungsbescheiden 2025 umzusetzen.
- 1.5. Das Sozialreferat wird beauftragt, die ursprünglich bis 2025 befristeten Mittel i. H. v. 8.083.000 € für die Betreuung von etwa 4.050 Bettplätzen aufgrund des Angriffskriegs auf die Ukraine ab dem Jahr 2026 dauerhaft im Produkt 40315600, Innenauftrag 603900139 im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtämmerei, anzumelden.

1.6. Die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms ist wie folgt zu ändern:

**MIP alt:** nicht vorhanden

**MIP neu:**

„InvZusch EAK Beratung und Betreuung von Geflüchteten in Unterkünften“, Unterabschnitt 4707, Maßnahmen-Nr. 7535, Rangfolgen-Nr. 009 (Euro in 1.000)

Gruppierung	Gesamt-kosten	Finanz. bis 2024	Programmzeitraum 2025 bis 2029						nachrichtlich	
			Summe 2025 - 2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031 ff.
(988)	119	0	119	0	119					
Summe	119	0	119	0	119					
St.A.	119	0	119	0	119					

Das Sozialreferat wird beauftragt, die für das Haushaltsjahr 2026 einmalig benötigten, investiven Auszahlungsmittel i. H. v. 118.827 Euro auf der Finanzposition 4707.988.7535.2 zum Haushaltsplanaufstellungsverfahren termingerecht anzumelden.

Das Sozialreferat wird die Zuwendung an investiven Mitteln an den Träger mittels eines einmaligen Bescheides für die Erstausstattung i. H. v. maximal 118.827 Euro gewähren. Die Zweckbestimmungen (d. h. die Rückforderung bei fremder Verwendung) sowie die Bindungsfrist und weitere Details sind im jeweiligen Bescheid geregelt.

- 1.7. Die notwendigen zusätzlichen Ressourcenbedarfe hierfür wurden im Eckdatenschluss 2026 unter der lfd. Nummer SOZ-003 durch die Vollversammlung des Stadtrates im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2026 genehmigt.
- 1.8. Das Sozialreferat wird beauftragt, die Umstrukturierung der Asylsozialbetreuung und KiJuFa in Absprache mit den Verbänden vorzunehmen.
- 1.9. Das Sozialreferat wird ermächtigt, Budgetverschiebungen zwischen den geförderten mobilen Teams aufgrund prozentual unterschiedlicher Übernahme neuer Bettplätze in Absprache mit den Verbänden vorzunehmen.
- 1.10. Der Fortführung und Anpassung des Einigungsverfahrens wird zugestimmt.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl  
3. Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Abdruck von I. mit III.  
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)**

**an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
z. K.**

**V. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität  
An die Gleichstellungsstelle für Frauen  
An das Sozialreferat Stadtjugendamt, S-II-KJF/A  
z. K.

Am